

Freiburger Nachrichten

Tagesblatt für die westliche Schweiz

(Formals „Freiburger Zeitung“)

Abonnementspreis:

12 Monate	6 Monate	3 Monate	1 Monat
Fr. 14.—	Fr. 7.—	Fr. 3.50	Fr. 1.40

Kassa: Fr. 27.—
 Die Zeitung kommt alle 3 bis 4 Tage 2 bis 3 Mal aus.
 Bei der Post kostet die Zeitung 20 bis 25 Cts.
 Bei der Post kostet die Zeitung 20 bis 25 Cts.
 Bei der Post kostet die Zeitung 20 bis 25 Cts.

Insertionspreis:

Für den Raum Freiburg bis Seite 16	60
Für die Schweiz	80
Für das Ausland	100
Werktagen	50

Für größere Aufträge besondere Rabatte.

Redaktions- und Verwaltungsbureau: **Verwalterstrasse 38, Freiburg (Schweiz)**, Telefon 4.06. — Annoncenregie: PUBLICITAS, Schweiz, Annoncenexpedition N.-O., Telefon 1.25

Außenminister Graf Czernin hat demissioniert. — Was der Kaiserbrief enthielt.

Bedeutung der kath. Vereine

In der Eröffnungsrede des letzten Delegiertenkongresses des schweizerischen katholischen Volksvereins in Zürich führte der Zentralpräsident Dr. Hebel über die Bedeutung der katholischen Vereine, wofür er u. a. sagte:

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Der Kaiserbrief

Der Brief ist verfassungsmäßig. Der von dem französischen Ministerpräsidenten in seinem Communiqué vom 12. April 1918 veröffentlichte Brief Seine I. und I. apostolischen Majestät ist verfassungsmäßig. Vor allem ist erklärt, daß unter der „im Range weit über dem Minister des Reichs stehenden Persönlichkeit“, welche, wie in der amtlichen Bekanntmachung vom 7. April angegeben wurde, im Frühjahr 1917 Friedensverhandlungen unternommen hat, nicht Seine I. und I. apostolischen Majestät, sondern Prinz Sigismund von Bourbon verstanden werden mußte und verstanden wurde, da Prinz Sigismund im Frühjahr 1917 mit der Genehmigung einer Anordnung der französischen Staaten beauftragt war.

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Die Gründung katholischer Vereine ist an den meisten Orten nicht schwierig; dagegen ist es unbestritten, daß die Fortführung jedes Vereins ungenügende Mithilfe kostet und der Vereinsleitung diese Unannehmlichkeiten verursacht. Unbestritten ist auch, daß mit jedem neuen Verein auch die Arbeitslast für den Ortspfarrer wächst. In Diskussion steht dagegen die Frage, ob der Nutzen katholischer Vereine für die Erhaltung und Förderung des katholischen Glaubens und Lebens so groß sei, daß die dadurch verursachte Arbeit und der Zeitverlust ausgeglichen werde, oder ob sie diese Opfer nicht wert seien.

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

Sorgen der Neutralen.

Die Amerikaner müssen: Während am Freitag in Amsterdam wesentlich Ruhe herrschte, kam es in anderen holländischen Städten zu Unruhen infolge der Lebensmittelnot. In Rotterdam kam es zu ersten Zusammenstößen zwischen Polizei und Demonstranten, wobei ein Mann getötet, 4 verwundet wurden. Auch in Middelburg kam es zu Demonstrationen. Ein Beschäftigter der Polizei wurde und Hong zur Mitternacht der Polizei herangezogen. Ein Hong kam es zu ersten Zusammenstößen. Die englische Gesundheitsbehörde unter anderem

u Casers
 ngen
 918, je 3 ½ Uhr
Hofer
 5 Akten
 ermann
 . L. Kaiser, Basel
 atrolischen Volk
 ist ein
 029
 atergesellschaft.
 eise:
 2. Bl. 1 Fr. 60;
 el. Gen. Dr. Gen.

ung
 nachmittags 12 ¼ Uhr,
 chnete wegen Pachtlauf,
 1 Meilche, 3 Wagen,
 1 Jauchelaffen, 1 Gelför,
 1 Drehschne, 1 überes
 versteinen lassen.
 Josef Fontana.

Co., BASEL
 ufer von
sfellen

utter
 entgehend erzählt,
r-Silo

en, Gerichte. Die
 ung wird im ege-
 Mich- und Wab-
 und sich auch
 lesen.
 lo nach einfachem,
 Silos und Anle-
 Silofutter.
 und Referenzen
 640
Herzogenbuchsee
ramer.

unterhaltung
 1. April
Silbestee
 Wirt: Rog Wielmann.

Düdingen
 Annahme von
 weiteres:
 4 0/10
 4 1/4 0/10
 5 0/10

Conto-Corrent
 für den Sitz
 neuer.
 frei bei jeder
 R-Ronts II n. 4
 241
 Verfügung.
 itwilligst
 ertwaltung.

Die Kriegstage

nach den amtlichen Berichten vom 13. April. Die Schlacht in Flandern. 11 u. 13. April. (Bosch.)

Zwischen den von Armentières auf Bailloul und Merille führenden Straßen trugen wir den Angriff bis an die Bahn von Bailloul nach Merris und an den Ost- und Westrand des Waldes von Mepe vor.

Die Franzosen berichten: Im Laufe der Nacht operierten französische Gegenangriffe in der Gegend von Sangard-en-Santerre den Feind vollständig zurück.

Die Engländer berichten: Gestein Abend entwickelte sich ein heftiger Kampf um Rembais und Wulberghem herauf. Ein mächtiger Gegenangriff der Deutschen vor und machten einige Gefangene.

Die Engländer berichten: Gestein Abend entwickelte sich ein heftiger Kampf um Rembais und Wulberghem herauf. Ein mächtiger Gegenangriff der Deutschen vor und machten einige Gefangene.

Deutsche Streitkräfte in Belgien

Berlin, 14. April. (Bosch.) Am 13. April unterföhrte die deutsche Luftwaffe einen Angriff auf die belgische Küste bei Ostende.

Die Engländer berichten: Gestein Abend entwickelte sich ein heftiger Kampf um Rembais und Wulberghem herauf. Ein mächtiger Gegenangriff der Deutschen vor und machten einige Gefangene.

den Vertreter der Südschweizer, in deren Namen: Mawale die Solidarität der Südschweizer mit den Engländern ausdrückte.

Die englische Wehrbill angenommen. London, 13. April. (Bosch.) Das Unterhaus genehmigte mit 261 gegen 116 Stimmen die Wehrbill betreffend Ausdehnung der allgemeinen Wehrpflicht auf Irland.

Bereinigung Bessarabiens mit Rumänien. Wien, 14. April. (Bosch.) Nach Berichten aus Bukarest kann die Bereinigung Bessarabiens mit Rumänien folgen demnach zu Stande kommen.

Wien, 14. April. (Bosch.) Nach Berichten aus Bukarest kann die Bereinigung Bessarabiens mit Rumänien folgen demnach zu Stande kommen.

Wien, 14. April. (Bosch.) Nach Berichten aus Bukarest kann die Bereinigung Bessarabiens mit Rumänien folgen demnach zu Stande kommen.

Wien, 14. April. (Bosch.) Nach Berichten aus Bukarest kann die Bereinigung Bessarabiens mit Rumänien folgen demnach zu Stande kommen.

Wünsche der belgischen Provinzen

Berlin, 14. April. (Bosch.) Die belgischen Provinzen wünschen die Wiedereinrichtung der belgischen Verfassung und die Wiedereinsetzung der belgischen Königin.

London, 13. April. (Bosch.) Die belgischen Provinzen wünschen die Wiedereinrichtung der belgischen Verfassung und die Wiedereinsetzung der belgischen Königin.

Der irische Konvent und die Selbstverwaltung

London, 13. April. (Bosch.) Der irische Konvent hat beschlossen, die Selbstverwaltung der irischen Provinzen zu fordern.

London, 13. April. (Bosch.) Der irische Konvent hat beschlossen, die Selbstverwaltung der irischen Provinzen zu fordern.

Neueste Meldungen

Die Schlacht in Flandern

Berlin, 14. April. (Bosch.) Am 13. April wurde die Schlacht in Flandern fortgesetzt. Die Deutschen erzielten einige Erfolge in der Gegend von Merris.

Berlin, 15. April. (Bosch.) Am 14. April wurde die Schlacht in Flandern fortgesetzt. Die Deutschen erzielten einige Erfolge in der Gegend von Merris.

Berlin, 15. April. (Bosch.) Am 14. April wurde die Schlacht in Flandern fortgesetzt. Die Deutschen erzielten einige Erfolge in der Gegend von Merris.

Berlin, 15. April. (Bosch.) Am 14. April wurde die Schlacht in Flandern fortgesetzt. Die Deutschen erzielten einige Erfolge in der Gegend von Merris.

Bestätigung von Paris

Paris, 14. April. (Bosch.) Die Bestätigung von Paris ist erfolgt. Die französische Regierung hat die Bestätigung der belgischen Provinzen genehmigt.

Luftangriff auf England

Berlin, 14. April. (Bosch.) Am 13. April wurde ein Luftangriff auf England durchgeführt. Die deutschen Luftkräfte erzielten einige Erfolge.

Stille Front

Paris, 14. April. (Bosch.) Die Front ist still. Die gegenseitigen Angriffe sind abgeklungen.

Der österr.-ungar. Außenminister Graf Czernin demissioniert

Wien, 14. April. (Bosch.) Der österr.-ungar. Außenminister Graf Czernin hat seine Demission eingereicht. Der Kaiser hat die Demission angenommen.

Die Kaiserbriefe

Wien, 15. April. (Bosch.) Die Kaiserbriefe sind veröffentlicht. Die Kaiserin hat die Briefe an die belgischen Provinzen genehmigt.

Brand der Zeppelinwerft bei Friedrichshafen

Romanshagen, 14. April. (Bosch.) In der Zeppelinwerft bei Friedrichshafen ist ein Brand ausgebrochen. Die Ursache ist noch unbekannt.

Zivilisten in Holland

Haag, 14. April. (Bosch.) Die Zivilisten in Holland sind in Sicherheit. Die deutschen Luftkräfte haben keine Erfolge erzielt.

England und Irland

London, 14. April. (Bosch.) Die Beziehungen zwischen England und Irland sind gespannt. Die irische Frage ist noch nicht gelöst.

In Spanien

Madrid, 14. April. (Bosch.) Die Situation in Spanien ist ruhig. Die spanische Regierung hat die Bestätigung der belgischen Provinzen genehmigt.

Beschiedene Meldungen

London, 14. April. (Bosch.) Die Beschiedene Meldungen sind veröffentlicht. Die britische Regierung hat die Bestätigung der belgischen Provinzen genehmigt.

Verantwortliche Regierung

London, 14. April. (Bosch.) Die Verantwortliche Regierung ist in der Lage, die belgische Frage zu lösen. Die britische Regierung hat die Bestätigung der belgischen Provinzen genehmigt.

Verantwortliche Regierung

London, 14. April. (Bosch.) Die Verantwortliche Regierung ist in der Lage, die belgische Frage zu lösen. Die britische Regierung hat die Bestätigung der belgischen Provinzen genehmigt.

Todes-Anzeige

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, unsern Mitgliefern vom Hinscheide unseres Kollegen

Herrn Julius Ottiger

Regger

nach geduldig ertragener Krankheit, wohl-
versehen mit den Tröstungen der heiligen
Religion, zu sich abzugeben.

Die Beerdigung findet statt Montag, den
15. April, um 8 1/2 Uhr, in der St. Nikolauskirche.

Die trauernden Hinterlassenen:
Witwe Ottiger-Mülhaufer und Sohn.

Selbstkulturen werden keine verlangt.

R. I. P.



Reggermeister-Verein

Freiburg und Umgebung

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht,
unsern Mitgliefern vom Hinscheide unseres
Kollegen

Herrn Julius Ottiger

Reggermeister in Freiburg

verstorben am 12. April, Mitteilung zu machen.
Die Beerdigung findet statt am Montag,
den 15. April, um 8 1/2 Uhr, in der St. Ni-
klauskirche.

Trauerhaus: Lausannegasse Nr. 12.

R. I. P.

Werkzeug- und Gerätefeigerung

Die Erbschaft des sel. Johann Steiner (Vater) gewesener Baumeister in Blamatt bringen baselst Donnerstag, den 18. April, nächst von mittags ein Uhr an, an eine freiwilige und öffentliche Feigerung:
1. einen Haus, etwas landwirtschaftliches Werkzeug, 1 Karren, Stogarren, Buchenladen, 1 Diamant, ein Flachenzug mit 80-90 m Seil, 2 kleinere Flachenzüge, 1 eisernes Maß mit Messinghaken, 1 Martini-Ordnungs-
bügel, 2 Floberhauer, 1 eisener Ofen, Badwanne, Freibstocher, ferner 1 Hobelbank, eine Anzahl Zimmermann Werkzeug, Sägen, Hobel, Bohrer, Beile, Meße und verschiedenes anderes Werkzeug. 794
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Erbschaft Steiner.

Unterleibsbrüche

ohne Operation
Bem: Wallgasse 4; Mittwochs abends 7-9 Uhr; Donnerstags
vorm. 10-12 Uhr. Seit 31 Jahren bewährtes Heilverfahren.
Dr. med. E. Steffen, Baden.

Viehfutter

Wir sind auf Wunsch bereit, Analysenatteste der Schweiz. Agricultur-
chemischen Anstalt vorzulegen, nach welchen Obsttrestermehl teilweise mit

8,5 %	und teilweise mit	3,1 %	Rohprotein
5,7 %	"	4,0 %	Rohfett
53,0 %	"	71,6 %	Stickstofffreie Extractstoffe
28,8 %	"	19,4 %	Rohfaser
4,0 %	"	1,9 %	Rohasche
8,2 %	"	2,7 %	Reinprotein
0,7 %	"	0,4 %	Verdauliches Reinprotein
0,3 %	"	0,4 %	Amide
10,2 %	"	13,3 %	Wasser (in urspr. Substanz)

analysiert, während getrocknete Rübenschnitzel, die bereits als Schweine-
futter und besonders als Futter für Milchkuhe überall, auch in der Schweiz
anerkannt sind, mit

8,75 %	Rohprotein	3,74 %	Asche	11,45 %	Wasser
0,57 %	Fett	22,57 %	Rohfaser	52,95 %	Extractstoffe

analysieren. Nachdem getrocknete Rübenschnitzel z. Z. nicht erhältlich
sind, dürften Fütterungsversuche mit Obsttrestermehl als Ersatz hierfür
angbracht sein. 782

Bemerkte, billigste Offerten hierin stehen jederzeit zur Verfügung.
Geeignete Agenten zum Verkauf an die landwirtschaftlichen Kreise
sind uns genehm.

Trockenwerke Gampelen (Bern),
Trockenwerke Oberriet (Rheinthal),
Trockenwerk Zürich, S. Hirsch (Zürich).

Zu verkaufen

ein schönes

Heimwesi

von 8 Zucharten gutem
Mattland, laufender Brun-
nen, elektrisches Licht; fünf
Minuten von Laupen und
Düdingen gelegen. 809
Ausgestattet mit Laub-
jägerposten von Groß-
Düdingen.

Gesucht

in eine Villa in der Nähe
der Stadt Biel, zu kleiner
kathol. Familie, tüchtiges

Mädchen

das schon in besserer Fa-
mille gebient hat, Kochen
kann und alle Hausarbeiten
versteht. Guter Gehalt.
Madame Meyer, Pharmaris
Bienne. 771

Gesucht

in ein Hotel ein starkes

Mädchen als

Holontürin

Gelegenheit französisch zu
lernen; kleiner Lohn. 787
Hôtel de Ville
Broc (Fribourg.)

Zu verkaufen

im Seebezirk ein

Heimwesen

von circa 6 Zucharten, wovon
1 Zuch. Wald. Gebäude in
gutem Zustande. Neue Scher-
ne. Elektrisches Licht. Land
von guter Qualität. 777
Offerten zu richten an
Familie Schröder, in Düb-
dingen.

Zu pachten gesucht

auf 22. Februar 1918, von
andäherem Pächter, ein

Heimwesen

von 20 bis 30 Zucharten.
Nähere Auskunft erteilt
Herr R. Meyer, Notar, in
Dübdingen. 739

BRISE- BISE

Gestickte Gardinen auf
Mousetulle, Tüll, Spach-
tel u. am Stück oder abge-
paßt, Bitrages, Draperien,
Bettedecken, glatte Stoffe,
Etamine, Maßgefildereien
u. s. w. fabriziert und liefert
direkt an Private Herrmann
Wettler, Kettenstichlerei,
Herisan. Musterkollektion
gegenseitig franco. 198

Deutsche im Ausland!

Die 8te Kriegsanleihe wird gezeichnet vom 18. März bis 18. April 1918

Siegenschaftsverkauf

Zu verkaufen ein schönes Heimwesen, gelegen im untern
Seebezirk, bestehend in 2 Wohnungen, Scheune, Backofen
und Speicher, 41 Zucharten 172 Auten gutem, abträg-
lichem Matt- und Aderland, 8 Zucharten 216 Auten gut
bestandenen Wald. Die Gebäulichkeiten sind in ganz
gutem Zustande. Laufender Brunnen. Elektrische Ein-
richtungen und Motor. Günstige Zahlungsbedingungen.
Nähere Auskunft erteilt R. Meyer, Notar, in Dübdingen.
Dübdingen, den 10. April 1918. 788
R. Meyer, Notar.

Sie
finden stets
Reichhaltige Auswahl
in
Toiletten-Artikel
wie:
Toilettenseife - Rasierseife
Zahnpasta, Zahnpulver, Zahnbürsten
Haarbürsten, Haaröl, Kleiderbürsten
Handwaschbürsten
Frisierkämme - Staubkämme
Haarohrmuck - Schwämme - Parfum
Hosenträger - Manicures
W. Hayer-Brender
78 Lausannestrasse 78
und
Bazar Fribourgeois
Sistrasse Nr. 155

CITROVIN

ALS ESSIG
ÄRZTLICH EMPFOHLEN
SCHWEIZ-CITROVINFABRIK ZOFINGEN

Landwirte

wenden sich bei Weissfluss, Knötchensche, Verwerfen und Unfruchtbarkeit des Rindviehs
unter Angabe der Dauer des Leidens mit bestem
Erfolge an den Spezialarzt 845
H. FISCHER, Tierarzt, SISSACH.
Sprechstunden: In Bern im Restaurant Stoffen, Aar-
berggasse Nr. 6, jeden Dienstag von 10 bis 11 1/2 Uhr.

Kantonals-freiburgische Geflügel- & Kaninchen-Ausstellung

veranstaltet vom
Dentihologischen Verein Freiburg
am 4., 5. und 6. Mai 1918
in der Turnhalle Freiburg

Anmeldebogen mit Programm, sowie Liste können vom
Vereinspräsidenten H. Spöckli in Freiburg bezogen werden.
Anmeldedfrist: 20. April.

Ia. Düngkalk

zu verkaufen Engros und im Detail bei Unterzeichnetem,
alleiniger Vertreter für den Kanton Freiburg der wich-
tigsten Fabrik dieses Produktes in der Schweiz. 870
Ernst MICHEL Baumaterialien,
FREIBURG.

SCHMOLL, Fils & Co., BASEL

sind fortwährend Käufer von
Maulwurfsfellen

Mai-Monat

Die Marien-Verehrung. Mai-Monatstagspredi-
gen von P. Georg Freund, C. Ss. R. -
geb. Fr. 875.
Bei der Mutter. Lehrgänge für alle Tage des
Monats Mai von Pfarer Paul Joseph
Blümler. - geb. Fr. 350.
Maria die seligste Jungfrau, 32 kurze
Wahrnehmungen von S. B. Rouffaint,
- geb. Fr. 150.
Marienfest. Bilder aus dem Leben der Mut-
ter Gottes von Schwester Maria Stegana,
Dominikanerin, - geb. Fr. 125.
Maria Materfamilium. Betrachtungen für alle
Tage des Monats Mai von Schwester
B. Wöberle, - geb. Fr. 115.
Mai-Andacht für Kinder, - geb. Fr. 070.
Mai-Andacht zum Gebrauche in den Mai-
monat für Kirche und Familie, brochiert
Fr. 050.
Das Ave Maria, von H. Z. B. - bro-
chiert Fr. 050.
Marienbrosche für jeden Tag des Monats
von S. Chr. Föder, - brochiert Fr. 015.
Zu haben in der Kathol. Buchhandlung
St. Nikolausplatz 130, Freiburg.

Fr

Abonnementsp
12 Monate 6 Monate
Schweiz: Fr. 14.- Fr. 7.-
Ausland: „ 27.- „ 13.50
Die Gesamtsumme aller in
diesem Monatshefte
enthaltenen Abonnements für das
Jahr 1918 beträgt, und dort in
einer besonderen Liste
Stellen, Adressen, Namen, etc.

Die Deutsche

II. Schweizermess

Fast auf dem Tag genau
ich durch den Schweizer-
mess in Basel der Größten
Mustermesse beizuhören.
Bestimmtenfall des Datum
bestimmten aber heute, das
Wintertage. Man will eine
auf das noch und nach jeder
Wichtig April beginnt im Basel
wie bei uns jedermann in
Sommer die Arbeit fällt.
Bestes Jahr spielen die
Wagenfenster, als der Zug
aus Tageslicht kam. Feuer-
sichte Güter des Festivals in
heraus, von allen Hügeln
am träumenden Strande des
die Hochhäuser mit ihren
wert, und aus den Wonnegär-
gepflegten Feldern winten
Nirgendwo. Die Maschinen
als haben im der tiefen
Strand stehen die Maschinen
Die Messe freude und Trill-
sch schon auf der Herrsche
reichen Soldaten, die zur
brachten dies in ihrer ansehn-
lich fröhlich zum Abend.
Ankündigungsinne schienen
und von der Revolution, de-
res „Nationalsozialismus“ Fris-
sie noch nicht ungetrübte,
wohnt kann das dies gesche-
ren: „Ich bin Soldat und
Wasser hat sich die Arbeit
seinerseits herbeigeholt.
gen, fast unerschütterlich in
Fanden, wofür dem Reich
Bundesrat durch die Ge-
schichten, diese nach Abwehr
der Nähe des 10. 4. in
„Göttemer“ der Messe
halten die ganze Unternehm-
„Die Sache hat haben“,
heute dominiert, als die
sich öffneten, vorläufig noch
analysiert, wie, etwa 100
Lobung, Folge gefeiert haben
von der Wirtschaft dessen
bereits von der Logarithmo
und dem Publikum mitgeteilt
sich es dem ganzen Anrang
2. Mustermesse ihre Vorgän-
ger am 1. 1. 1918 und
Sauer kann man dieses Ar-
beit die anstreben von die
Jahr mit Pressefest alle
ten, sind schon ausgedacht, ihr
erwähnten Schäden unterge-
berichtet. Man merkt es
kurzgehandelt des neuen
Meile. (abermittelt) Schiller
Maler (Friburgensis) König
Es würde die Rahmen ei-
nes sprengen, wofür wir in
besser beginnen, was schwe-
reich und schweizerisches
fröhlichen Ereignissen ihrer.
Schon zum Verzicht aus
offizielle Katalog, der die
Produkte in a v. anstößt.
Zu berechnen ist hingegen,
die verschiedenen Monate
heute von neuen Jahren
in jeder hat. Einzige die
hingegen nicht vertreten, wofür
empfind ihre jetzigen Familie
und deshalb für den G
leine Sorge hat.
Wäre der ansehnliche
Wahrnehmung nach all-
normal, so würde die 2.
Bundesfeierliche Feier
ging des Landes und
groß, so groß, daß gegen